

Wie Corona die Mobilität verändert

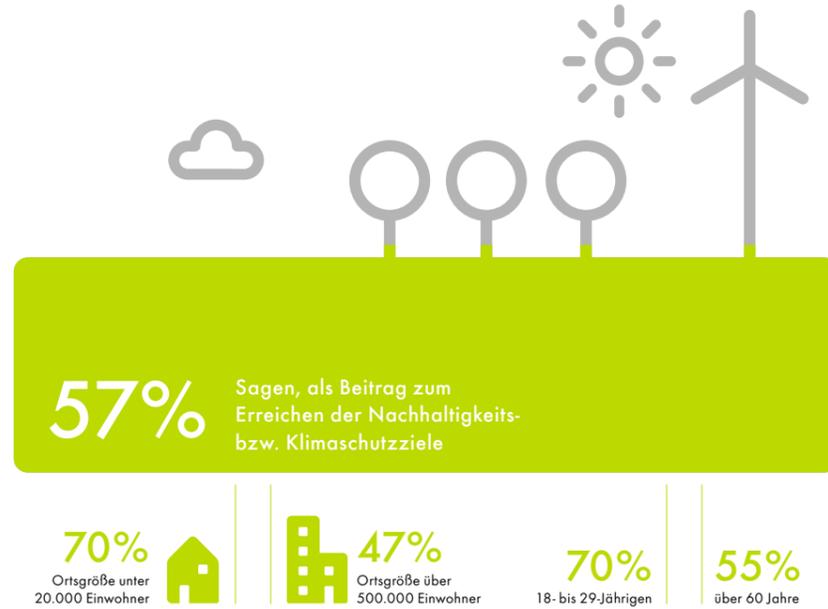
Umfrage: So wollen die Deutschen zukünftig mobil sein

Worin sehen Sie die Potenziale einer vernetzten Mobilität¹?

71% Sagen, in der Erhöhung der Effizienz, z. B. durch weniger Leerfahrten oder Zeitersparnissen auf täglichen Wegen

69% Sagen, in der Verbesserung der Verkehrssicherheit

67% Sagen, in der Optimierung bedarfsgerechter Mobilität



Waren Sie auf Grund der Corona-Pandemie alles in allem seltener unterwegs?



Haben Sie vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie vor, in den kommenden sechs Monaten Ihr Mobilitätsverhalten zu ändern?

Wollen Sie häufiger Radfahren?

35% Sagen Ja



Interessant ist die Verteilung: Jüngere tendieren eher zum Pkw, Älteren eher zum Rad.

Wollen Sie häufiger Autofahren?

16% Sagen Nein

53% Unverändert

21% Sagen Ja



Wollen Sie den ÖPNV nutzen?

18- bis 29-Jährigen:
37%
Sagen Ja



Über 60 Jahre:
35%
Sagen Ja



Nutzen Sie Sharing- oder Car-Pooling-Angebote?

Sharing
84%
Sagen Nein



Car-Pooling
86%
Sagen Nein



Hatten Sie schon einmal bei einem der folgenden Fälle Bedenken, dass Ihre Daten unsachgemäß oder missbräuchlich verwendet wurden?

Online-Shopping

82% Sagen Ja



18- bis 29-Jährigen
89%

Öffentlichen Raum

61% Sagen Nein



18- bis 29-Jährigen
49%

über 60 Jahre
65%

Navigations Apps auf mobilen Endgeräten

50% Sagen Ja



18- bis 29-Jährigen
65%

über 60 Jahre
45%

Bordcomputer in Auto

75% Sagen Nein



Im Auftrag von Deutschland – Land der Ideen hat forsa Politik- und Sozialforschung GmbH eine repräsentative Befragung zum Deutschen Mobilitätspreis 2020 durchgeführt. Im Rahmen der Untersuchung wurden insgesamt 1.008, nach einem systematischen Zufallsverfahren ausgewählte, Männer und Frauen ab 18 Jahren in der Bundesrepublik Deutschland befragt. Die Erhebung wurde vom 31. Juli bis 5. August 2020 mithilfe computergestützter Telefoninterviews durchgeführt.²

¹ Unter vernetzter Mobilität versteht man die technische Entwicklung und Integration von Informations- und Kommunikationssystemen in Fahrzeugen, so dass eine Vernetzung der Fahrzeuge untereinander, mit dem Straßenverkehr und der Infrastruktur erfolgen kann.
² Die ermittelten Ergebnisse können lediglich mit den bei allen Stichprobenerhebungen möglichen Fehlertoleranzen (im vorliegenden Fall +/- 3 Prozentpunkte) auf die Gesamtheit der erwachsenen Bevölkerung in Deutschland übertragen werden.